

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 29 (1911)

Heft: 9

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnement:**Schweiz:** Jährlich Fr. 6**2. Semester . . . 3****Ausland:** Zusatz des Postes

Es kann nur bei den Posten abonniert werden

Poste étranger Nummer 15 Cts.

Telle édition est destinée à l'étranger

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
Beiderdeutsche Sonn- und Feiertage
Annons-Régie HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgesparte Petizielle (für das Ausland 35 Cts.)

Rédaction und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Österreichische Staatsbahnen. — Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des remboursements postaux.

Amlicher Teil — Partie officielle

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursberichtigungen — Ouvertures de faillites
(L.P. 231 und 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle. Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfändgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteile für sein Vortrengrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle, im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zum das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürigen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beitreten.

Kt. Zürich Konkursamt Affoltern a. A. (59)
Gemeinschuldner: Bachmann, Jakob, von Bottswil, Aargau, mechanische Werkstätte in Knönnau.

Datum der Konkursöffnung: 5. Januar 1911.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 19. Januar 1911, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Bahnhof, in Affoltern a. A.
Eingabefrist: Bis 11. Februar 1911.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (26)
Gemeinschuldnerin: Allgemeine Gewerbekasse in Kloten A. G., mit Filiale in Zürich IV.

Datum der Konkursöffnung: 6. Dezember 1910.
Eingabefrist: Bis 14. Januar 1911.

Bezüglich der Rechtsnachteile für die Gläubiger und Schuldner der Gemeinschuldnerin im Falle der Nichtanmeldung wird auf die frühere Publikation vom 12. Dezember 1910 verwiesen.

Die Gläubiger werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Forderungstitel nicht in Original oder beglaubigter Abschrift einzusenden sind; dagegen muss in der Konkurseingabe genau enthalten sein: Befrag der Forderung, Art der Forderung (Obligation, Sparbeit, etc.), Datum, Zinsfuss und Zinsbeginn.

Die Konkursverwaltung behält sich jedoch ausdrücklich vor, die Originaltitel nach Gutfinden einzufordern. Die bisher eingesandten Originaltitel werden nach erfolgter Prüfung zurückgesandt.

Wir eine Forderung während der Pendenz des Konkurses an einen Dritten abgetreten, so ist schriftliche und amtlich beglaubigte Zession erforderlich, ansonst von der Abtreter im Konkursprotokoll nicht Vornahm genommen werden konnte.

Kt. Zürich Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (48)
Gemeinschuldnerin: Darlehens - Genossenschaft Zürich, Rotbuchstrasse, Nr. 68, in Zürich IV.

Datum der Konkursöffnung: 14. November 1910, bezw. 4. Januar 1911.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).

Eingabefrist: Bis 31. Januar 1911.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (24)
Gemeinschuldnerin: Schweizer Rolladenfabrik A. G. in Liquid, in Altstetten.

Datum der Konkursöffnung: 30. Dezember 1910.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. Januar 1911, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur «Schmidle» in Zürich-Wiedikon.
Eingabefrist: Bis 7. Februar 1911.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur (23)
Nachlass des am 28. Dezember 1910 verstorbenen Huber, Jakob, Wirt und Metzger, von und wohnhaft gewesen an der Wasserflurstrasse 31, in Winterthur.

Datum der Konkursöffnung: 30. Dezember 1910.

1911

Berne, Mercredi, 11 janvier

XXIX^e année

Deuxième feuille

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6

2 semestres . . . 3

Stranger: Plus Frais de port

On s'abonne également aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Telle édition est destinée à l'étranger

Donnerstag, den 9. Februar 1911, nachmittags 4 Uhr, im Hotel «Du Lac», in Wädenswil, auf erste öffentliche Steigerung gebracht:

Das Wohn- und Geschäftshaus Nr. 1790, für Fr. 213.300 assekuriert, nebst 497 m² Gehöudergrundfläche und Hofraum, an der See- und Poststrasse in Wädenswil gelegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obengenannten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe (B.G. 295—297 u. 301)

Sursis concordataire et appel aux créanciers (L.P. 295—297 et 300)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Kt. Bern *Gerichtspräsident II von Bern* (60)

Gemeinschuldner: Quintal, Adolf, Kaufmann, in Bern.

Datum der Bewilligung der Stundung: 4. Januar 1911.

Sachwalter: G. Münch, Notar in Bern.

Eingabefrist: Bis 6. Februar 1911, beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Montag, den 20. Februar 1911, nachmittags 2 Uhr, im Hotel National, I. Stock, an der Amthausgasse in Bern.

Frist zur Einsicht der Akten: Zehn Tage vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters, Schwanengasse 8, in Bern.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (62)

Débiteur: Genoud, Alphonse, négociant en chapellerie, Place des Eaux-Vives.

Date du jugement accordant le sursis: 7 janvier 1911.

Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoutre, directeur de l'office des faillites.

Délai pour les productions: 31 janvier 1911.

Assemblée des créanciers: 23 février 1911, à 10 heures du matin, à Genève, Rue de l'Évêché, 1, 1^{er} étage.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 13 février 1911.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.

(B.G. 295, Abs. 4.) (L.P. 295, al. 4.)

Kt. Schwyz *Berbeitsgericht Schwyz* (57)

Das Bezirksgericht Schwyz hat die der Firma J. und C. Aufdermauer, Hôtel Germania und Drossel, Brunnen, gewährte Nachlassstundung bis am 26. Februar 1911 verlängert.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.G. 304.) (L.P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Ct. de Berne *Président du tribunal du district de Moutier* (42)

Débiteur: Hügi, Edouard, fabricant d'horlogerie, à Loveresse.

Jour, heure et lieu de l'audience: Lundi, 16 janvier 1911, à 2 heures du soir, dans la salle d'audience du tribunal, à Moutier.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

1911. 5. Januar. Unter der Firma Kässereigenossenschaft Hindten besteht mit Sitz in Hindten, Gde. Eggwil, eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch Selbstbetrieb einer Käserei oder Verkauf an einen Uebernehmer bezieht. Die Statuten sind am 5. November 1910 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft kann erworben werden durch schriftliche Ameldung beim Präsidenten des Vorstandes, mit nachträglicher Genehmigung durch die Hauptversammlung. Sämtliche Mitglieder sind zur Unterzeichnung der Statuten verpflichtet. Der Austritt kann nur auf Abschluss eines Rechnungsjahres erfolgen und zwar nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung, welche schriftlich dem Vorstand übermittelt werden muss. Die Mitgliedschaft wird ferner verloren durch Ausschluss, Konkurs und Tod. Der Ausschluss wird von der Hauptversammlung mit Zweidrittelmehrheit der Mitglieder verfügt. Die Genossenschaft bezieht keinen Gewinn. Ordentliche Beiträge an die Betriebskosten sind keine vorgesehen. Das Genossenschaftsvermögen besteht in dem Wert der Kässereileigenschaft und der zudienenden Gerätschaften. Dieser Wert bildet das Stammkapital und wird in 45 Stammanteile zerlegt. Jedes Mitglied übernimmt die gleiche Anzahl Stammanteile wie bisher. Die Stammanteile sind je nach Beschluss der Hauptversammlung verzinsbar oder nicht. Für die Verbindlichkeiten der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung der Mitglieder, der Vorstand und der Verwaltungsrat. Der Vorstand besteht aus Präsident und Sekretär und vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Er wird von der Hauptversammlung auf eine Dauer von zwei Jahren gewählt. Präsident und Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. In der Hauptversammlung vom 5. November 1910 wurden gewählt: Als Präsident: Fritz Bärtschi, von Eggwil, Landwirt in Hindten; als Sekretär: Mathias Bieri, von Schangnau, Landwirt im Tritt zu Hindten. Das Geschäftslokal der Genossenschaft befindet sich in der Käserei in Hindten.

5. Januar. Unter der Firma Kässereigenossenschaft Neuenchwand besteht mit Sitz in Neuenchwand, Gemeinde Eggwil, eine Ge-

nossenschaft, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch Selbstbetrieb einer Käserei oder Verkauf an einen Uebernehmer, bezieht. Die Statuten sind am 4. November 1910 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft kann erworben werden durch schriftliche Ameldung beim Präsidenten des Vorstandes, mit nachträglicher Genehmigung durch die Hauptversammlung. Sämtliche Mitglieder sind zur Unterzeichnung der Statuten verpflichtet. Der Austritt kann nur auf Abschluss eines Rechnungsjahres erfolgen und zwar nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung, welche schriftlich dem Vorstand übermittelt werden muss. Die Mitgliedschaft wird ferner verloren durch Ausschluss, Konkurs und Tod. Der Ausschluss wird von der Hauptversammlung mit Zweidrittelmehrheit der Mitglieder verfügt. Die Genossenschaft bezieht keinen Gewinn. Ordentliche Beiträge an die Betriebskosten sind keine vorgesehen. Das Genossenschaftsvermögen besteht in dem Wert der Kässereileigenschaft und der zudienenden Gerätschaften. Dieser Wert bildet das Stammkapital und wird in 42 Stammanteile zerlegt. Jedes Mitglied übernimmt die gleiche Anzahl Stammanteile wie bisher. Die Stammanteile sind je nach Beschluss der Hauptversammlung verzinsbar oder nicht. Für die Verbindlichkeiten der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung der Mitglieder, der Vorstand und der Verwaltungsrat. Der Vorstand besteht aus Präsident und Sekretär und vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Er wird von der Hauptversammlung auf eine Dauer von zwei Jahren gewählt. Präsident und Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. In der Hauptversammlung vom 14. November 1910 wurden gewählt: Als Präsident: Fritz Zurflüh, von Eggwil, Landwirt auf Matt bei Neuenchwand, Eggwil; als Sekretär: Jakob Tiefenbach, von Studen, Lehrer in Neuenchwand, Eggwil. Das Geschäftslokal der Genossenschaft befindet sich in der Käserei in Neuenchwand.

6. Januar. Der Verein unter dem Namen Feldschützengesellschaft Zollbrück mit Sitz in Zollbrück, Gde. Rüderswil (S.H.A.B. Nr. 176 vom 1. Mai 1903, pag. 701, und Nr. 93 vom 16. April 1909, pag. 657), hat in seiner Hauptversammlung vom 16. Oktober 1910 an Stelle des weggezogenen Präsidenten Ernst Käser zu ihrem neuen Präsidenten gewählt: Hermann Haldemann, von Bowil, Tabakfabrikant in Zollbrück, welcher kollektiv mit dem bisherigen Sekretär Christian Meister für den Verein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Bureau de Courtelary

7. Janvier. La raison J. Geiser, successeur de Madame Vve G. Geiser-Jeanneret, fabrication de ressorts, à Sonvilier (P. o. s. du c. du 20 décembre 1890, n° 185, page 887), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif de cette maison sont repris par la société en nom collectif «Geiser frères», à Sonvilier.

Louis-Auguste Geiser et Arthur-Emile Geiser, originaires de Langenthal, domiciliés à Sonvilier, ont constitué en ce dernier lieu, sous la raison sociale Geiser frères, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} novembre 1909. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison J. Geiser, successeur de Madame Vve G. Geiser-Jeanneret, qui est radiée. Genre de commerce: Fabrication de ressorts.

Bureau de Neuveville

6 janvier. La raison Jean Boroggi, à Neuveville, commerce de fer, métaux, quincaillerie, etc. (F. o. s. du c. du 7 octobre 1883, n° 99, page 644), est radiée d'office ensuite du décès du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1911. 7. Januar. Die Konsumgenossenschaft Niedergerlafingen mit Sitz und Gerichtsstand in Niedergerlafingen (S. H. A. B. Nr. 219 vom 21. Mai 1906, pag. 873) hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 11. Dezember 1910 infolge Demission des Aktuars August Zeltner zum Aktuar gewählt: August Moser, von Neubausen (Schaffhausen), in Niedergerlafingen, welcher mit dem Präsidenten und dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift in kollektiver Zeichnung zu je zweien führt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1911. 7. Januar. Die Viehzuchtgenossenschaft Sent in Sent (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1910, pag. 219, und Hinweisung) hat Michel C. Stupan an Stelle von Domenic V. Bazzell zum Präsidenten gewählt.

7. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Actiengesellschaft Hotel Bellevue in Wiesen» (S. H. A. B. vom 3. Oktober 1893) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Dezember 1910 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Actiengesellschaft Hotel Bellevue in Lièg. durch den bestellten Liquidator Otto Barbian in Chur besorgt.

7. Januar. Die Firma Gebrüder Jäger in Sils i. E. (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1909, pag. 110) ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven geben über an die Firma «Peter Jäger» in Sils i. E.

Inhaber der Firma Peter Jäger in Sils i. E. ist Peter Jäger, von Sur, wohnhaft in Sils i. E. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Jäger» in Sils i. E. Natur des Geschäftes: Zimmerei, Glaserei und Schreinerei. Geschäftslokal: Sils-Baselgia.

7. Januar. Die Firma Geronimi & Casutt in Ilanz, Weinhandlung (S. H. A. B. Nr. 278 vom 7. November 1908, pag. 1912), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft und Verkaufes des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven geben über an die Firma «Franz Casutt-Lang» in Ilanz.

Inhaber der Firma Franz Casutt-Lang in Ilanz, welche am 15. November 1910 entstanden ist, ist Franz Casutt-Lang, von Fellers, wohnhaft in Ilanz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Geronimi & Casutt in Ilanz. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Am Platz.

7. Januar. Unter dem Namen Metzgermeisterverband des Kantons Graubünden besteht mit Sitz in Chur eine Genossenschaft. Die Genossenschaft bezieht möglichst umfassende Hebung und Wahrung der Geschäftsinteressen der Metzgerchaft auf Grundlage der kantonalen Gesetzgebung. Die Statuten sind am 13. November 1910 festgestellt worden. Mitglied kann jeder im Kanton Graubünden seinen Beruf ausübende, ehrenfähige Metzgermeister werden. Frauen, welche das Metzgergewerbe auf eigene Rechnung betreiben, steht die Mitgliedschaft offen und können sich solche durch Geschäftsführer vertreten lassen. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 5. Der Jahresbeitrag wird jeweils von der Generalversammlung bestimmt. An Orten, wo eventuelle Sektionen entstehen, können Mitglieder nur auf die Empfehlung dieser Sektionen bin aufgedommen

werden. Jeder Kandidat hat sich schriftlich beim Vorstand anzumelden, welcher über die Aufnahme entscheidet. Da, wo Lokalvereine bestehen, hat die Anmeldung durch diese zu geschehen. Der freiwillige Austritt aus der Genossenschaft ist dem Vorstande schriftlich einzureichen. Wer nicht vor Ende des Jahres den Austritt meldet, gilt für das folgende Jahr als Mitglied und hat als solches seine Pflichten zu erfüllen. Mitglieder, welche das Metzgergewerbe zeitweise nicht mehr ausüben, können im Verbande verbleiben. Mitglieder, welche ihren Verpflichtungen trotz ergangener Auflösung nicht nachkommen, oder die den Statuten und Beschlüssen zuwiderhandeln, oder dem Verband zur Unehr gelenken, oder deuselben und seine Mitglieder schädigen, können durch den Vorstand mit zwei Dritteln Mehrheit ausgeschlossen werden. Ausgeschlossenen Mitgliedern bleibt das Rekursrecht an die Generalversammlung offen. Austrittende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren ihren Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Personen, welche sich um die Förderung der Genossenschaft und die Metzger-Interessen verdient gemacht haben, können von der Generalversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. Delegierte, und d. Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern: Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier und Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder einem andern Mitglied des Vorstandes. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, unter Ausschluss der persönlichen Haftbarkeit der einzelnen Gewosshaften. Der Vorstand setzt sich gegenwärtig folgendermassen zusammen: Präsident: Reinhard Schmid, in Cbür; Vizepräsident: Adolf Müller, in Davos-Platz; Sekretär: Rudolf Senti, in Cbür; Kassier: Peter Oberrauch, Sohn, in Davos-Dorf; Beisitzer: Silvio Gaudenz, in Silvaplana.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulk

1911. 7. Januar. Die Cigarrenfabrik Hediger & Cie. A.-G. in Reinhach (S. H. A. B. 1906, pag. 1458) hat in ihrer Generalversammlung vom 26. Dezember 1910 den § 20 der Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen sind aber dadurch nicht verändert worden.

7. Januar. Inhaber der Firma Emil Gautschi, Bäckerei und Spezereihandlung in Gontenschwil ist Emil Gautschi, von und in Gontenschwil. Natur des Geschäftes: Bäckerei- und Spezereihandlung. Geschäftslokal: Im Lenz, Unterdorf.

7. Januar. Die Firma Eichenberger & Erismann in Beinwil a. See (S. H. A. B. 1894, pag. 287) erteilt Einzelprokura an Johann Keller, von Oberendingen, in Beinwil a. See.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1911. 2. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Schmidheiny's Söhne, mechanische Ziegelfabriken, in Horn (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. April 1905, pag. 665), hat sich infolge Uebergang des Geschäftes an eine Kommanditaktiengesellschaft aufgelöst; die Firma ist nach durchgeföhrter Liquidation erloschen.

5. Januar. Der Inhaber der Firma Ulrich Müller-Heel in Rothenhausen (S. H. A. B. Nr. 461 vom 25. November 1905, pag. 1842) hat das Bierdepot aufgegeben und verzögert als Natur des Geschäftes nur noch: Bäckerei, Wirtschaft und Handlung. Zum Anker.

6. Januar. Der Inhaber der Firma Albert Reber in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 106 vom 23. Juli 1883, pag. 854) hat Prokura erteilt an Albert Reber, Sohn, von Sempach, in Weinfelden.

6. Januar. Unter der Firma Konsumgenossenschaft Ermatingen & Umgebung hat sich mit Sitz in Ermatingen auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Zweck derselben ist die Verbesserung der ökonomischen Lage und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder. Die Statuten sind am 19. August 1910 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmeschluß durch den Vorstand auf Grund einer schriftlichen Beitrittsklausur. Aufnahmefähig sind Personen, sowie Gesellschaften, die im Bereich des Wirtschaftsgebietes der Genossenschaft ihren Wohnsitz haben, die Statuten anerkennen und sich verpflichten, ihren Bedarf an Waren durch die Genossenschaft zu beziehen. Bei Abweisung kann der Entschied der Generalversammlung angerufen werden. Nach erfolgtem Aufnahme ist jedes Mitglied verpflichtet, einen Anteilschein von Fr. 10 zu übernehmen. Die Anteilscheine sind verzinslich und die Einzahlung hat in einem Male zu geschehen. Die Mitglieder bleiben für den unbekannten Betrag ihres Anteilscheine haftbar. Nur volleinheitsbare Anteilscheine haben Anspruch auf die denselben zukommende Rückvergütung. Die Anteilscheine werden beim Erlöschen der Mitgliedschaft 3 Mousate nach Genehmigung der laufenden Jahresrechnung rückbezahlt, sofern dieselbe kein Defizit aufweist. In Notfällen kann der Vorstand die sofortige Auszahlung bewilligen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, durch Einstellung der Benutzung der Genossenschaftsanstalten, durch Tod und durch Ausschluß. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern jederzeit frei und erfolgt durch schriftliche Anzeige beim Vorstande. Bei Zuwidderhandlung der Statuten oder bei Schädigung der Interessen der Genossenschaft kann ein Mitglied ausgeschlossen werden. Ausgeschlossenen Mitgliedern steht die Berufung an die nächste Generalversammlung zu, innerst 30 Tagen vom Datum der Zustellung des Beschlusses an gerechnet. Bis zum Entscheide der Generalversammlung ruhen alle Mitgliederrechte. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft fallen alle Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen dahin. Ausgeschlossene Mitglieder verlieren ihren Anspruch auf etwaige Rückvergütungen aus laufender Rechnung und können darüber für den der Genossenschaft allfällig zugefügten Schaden haftbar gemacht werden. Im Todesfall endet die Mitgliedschaft mit Schluss des Rechnungsjahrs, in welchem derselbe erfolgt. Es hat jedoch der überlebende Ehegatte eines verstorbenen Mitgliedes, oder eines seines Kindes, sofern der elterliche Haushalt weitergeführt wird, innerst 6 Monaten, vom Datum des Ablebens an gerechnet, das Recht, die Mitgliedschaft auf sich übertragen zu lassen. Vom Reingewinn, der sich auf Grundlage der Bilanz und der Betriebsrechnung ergibt, sollen 20 % dem Genossenschaftsvermögen zugeschrieben und 80 % den Mitgliedern nach Massgabe ihrer Warenbezüge rückvergütet werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, jede persönliche Haftpflicht der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Mitteilungen durch Zirkulare. Ein nach vollzogener Liquidation allfällig noch verbleibendes Vermögen muss für gemeinnützige Zwecke verwendet oder wohltätigen Anstalten überwiesen werden. Die näheren Verfügungen hat die letzte Generalversammlung zu treffen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand, die Betriebskommission und die Rech-

nungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und bezeichnet aus seiner Mitte 3 Mitglieder, welche die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen. Er kann hiezu anserdem auch Angestellte der Genossenschaft bevollmächtigen. Die Unterschrift ist rechtsverbindlich, wenn je zwei der dazu bestimmten Personen kollektiv zeichnen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Aktuar und der Kassier. Dem Vorstande gehören an: Karl Futterknecht, von Schwandorf (Großb. Baden); Präsident; Jacob Herzog, von Ermatingen, Aktuar; Julius Bachmann, von Rosenhuben, Kassier; Konrad Bügler, von Ermatingen, Vizepräsident; Jean Ammann, von und sämtliche in Ermatingen; Emil Seiler, von Triboltingen, und Jean Ammann, von Ermatingen, beide in Triboltingen.

7. Januar. Die Kässereigenossenschaft Hüttenswil in Hüttenswil, Gemeinde Heldswil (S. H. A. B. Nr. 226 vom 8. September 1909, pag. 1539) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Ernst Fehr und des bisherigen Aktuars Karl Weber zum neuem Präsidenten des Vorstandes gewählt: Emil Riesen, von Oberbalm (Kt. Bern) und zum Aktuar: Karl Baer, von Andwil, beide in Berbhausen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident mit dem Aktuar oder dem Kassier durch kollektive Zeichnung zu zweien.

7. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma E. Dahn & Cie in Göttingen (S. H. A. B. Nr. 123 vom 8. Mai 1895, pag. 522; Nr. 471 vom 15. Dezember 1904, pag. 1884, und Nr. 231 vom 14. September 1909, pag. 1579) hat sich infolge Ablebens der Kommanditärin Frau Witwe Lina Dahn-Widmer aufgelöst; die Firma und damit die an Carl Mayer erteilte Prokura ist erloschen.

Inhaber der Firma Eugen Dahn in Göttingen ist Eugen Dahn, von Göttingen, in Konstanz, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Dahn & Cie» übernimmt. Türkischrotgarn-Färberei und Handlung.

7. Januar. Der Verkehrs- & Verschönerungsverein Amriswil mit Sitz derselbst (S. H. A. B. Nr. 155 vom 11. Juni 1897, pag. 636; Nr. 159 vom 30. April 1900, pag. 639, und Nr. 236 vom 6. Juni 1905, pag. 941) hat den Vorstand in folgender Weise neu bestellt: Präsident ist H. Wellaner, Pfarrer (bissher Vizepräsident); Vizepräsident ist Ch. Stranb-Kindlimann und Aktuar ist W. Bretscher, alle in Amriswil, welche mit dem bisherigen Kassier C. Zingg die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen durch kollektive Zeichnung zu zweien.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1911. 7. Januar. Sotto la ragione sociale Società per l'Acqua Potabile in Caslano, è costituita una società a nome, con sede a Caslano, che ha per scopo di derivare l'acqua potabile e farne commercio nel comune di Caslano. Lo statuto ha la data del 31 dicembre 1910. Il capitale sociale è di fr. 25,000 (venticinque mila), diviso in 250 azioni da fr. 100 ciascuna, al portatore. Le pubblicazioni della società si faranno nel «Foglio ufficiale del cantone Ticino». Di fronte ai terzi la società è rappresentata e vincolata dalla firma del direttore unitamente a quella del segretario, o quando veuisse nominato, dalla firma del vice-direttore pure unitamente a quella del segretario. Direttore è Giovanni Signorini, fu Antonio, domiciliato a Caslano; segretario è Stefano Signorini, in Caslano.

Waadt — Vaud — Vand

Bureau de Cossonay

1911. 7. Janvier. La Société de Fromagerie de Villars-Lussery, association, à Villars-Lussery (F. o. s. du c. du 23 juin 1883, page 54, et 30 août 1910, page 1533), a, dans son assemblée générale du 19 décembre 1910, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Louis Guillemin, président; Alexis Borgeand, secrétaire-caissier, et Héli Gatabin, autre membre.

Bureau de Lausanne

4. Janvier. La raison J. N. Favre, exploitation d'un pensionnat de demoiselles, à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 novembre 1908), est radiée ensuite de remise de commerce.

4. Janvier. Sous la dénomination Société Immobilière de la Rue Pichard, il s'est constitué, le 26 décembre 1910, une société anonyme, ayant pour but l'acquisition, la construction et la vente d'immeubles, à Lausanne. Le siège social est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. Les publications sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». Le capital social est fixé à dix mille francs. Les actions sont au nombre de 20, de cinq cents francs chacune, elles sont au porteur. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du conseil d'administration; il est composé de Lazare Brunschwig et Isaac Bruuschwig, tous deux à Lausanne. Les statuts ont été adoptés à l'assemblée générale du 26 décembre 1910. Bureau: Eitude du notaire Henry-Munoz de Léon, Place de la Louve 1, à Lausanne.

4. Janvier. La Société de l'Hôtel-Pension «Le Repos» à Chailly, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 avril 1908), a, dans son assemblée générale du 5 novembre 1909, revisé ses statuts et apporté les modifications suivantes, intéressant les tiers: Le fonds social est de quatre-vingt-dix mille francs, représenté par 360 actions de deux cent cinquante francs chacune, au porteur. Ensuite du décès de Joseph Imseng, vice-président du conseil d'administration, Ferdinand Grillet, propriétaire, à Lausanne, a été désigné pour le remplacer.

4. Janvier. La maison Perrin et Cie., commissionnaires-expéditeurs, camionnage et entrepôts officiels des chemins de fer, opérations relatives aux voyages, émigration, représentants de Rommel et Cie., à Bâle, assurance, change et commission, à Lausanne (F. o. s. du c. des 27 décembre 1899, 12 novembre 1900 et 27 janvier 1908), fait inscrire que la procuration collective, conférée à Henri Rouge et Emile Hintermann, est transformée en procuration individuelle.

4. Janvier. Le chef de la maison Ch. Cuendet, à Lausanne (Bois Gentil), est Charles Cuendet, de Montpreveyres, domicilié à Lausanne. Genre d'industrie: Entreprise de menuiserie. Bureau et atelier: Bois Gentil sur Lausanne.

4. Janvier. La maison Jos. Dreyfus, à Lausanne (F. o. s. du c. des 26 avril et 24 novembre 1904, 14 novembre 1905, 8 janvier et 3 mai 1906), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation de son magasin de chaussures, Rue Haldimand 12, à l'enseigne «A Cendrillon».

5. Janvier. Le chef de la maison E. Calame, à Lausanne, est Emile Calame, de Revoredo (Vaud) et du Locle (Nyon), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Meubles. Magasin: Rue du Maupas 20.

6. Janvier. Les frères Auguste et Henri Moulin, les deux de Lausanne, y domiciliés, ont constitué, sous la raison sociale Moulin frères, Imprimerie

et Fabrique de Timbres en caoutchouc, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} janvier 1911. Genre d'industrie: Imprimerie et fabrique de timbres en caoutchouc. Bureau et magasin: Rue de l'Halle 34. Atelier: Chemin Vinet 11.

7 janvier. La raison Paul Robert, fabrique de biscuits, à Lausanne (F. o. s. du c. des 18 septembre 1909, 22 avril et 31 août 1910), est radier ensuite de remise de commerce.

7 janvier. Le chef de la maison M. Zulliger-Kaenel, successeur de Paul Robert, à Lausanne, est Marie, née Scopri, veuve en premières noces de Samuel Kaenel, femme en secondes noces de Louis Zulliger, de Madiswil (Berne), domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: Fabrication de biscuits et confiserie. Fabrique: Rue de Bourg 20 bis. La dite maison confère procuration à Louis Zulliger, de Madiswil (Berne), domicilié à Lausanne.

Bureau de Nyon

7 janvier. Le chef de la maison J. Delanne, à Nyon, est Jean-Marie Delanne, d'Estavayer-le-Lac, domicilié à Nyon. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du Jura.

Bureau d'Orbe

7 janvier. Edmond, fils de Samuel Goldschmidt, de Bâle, domicilié à Orbe, et Fritz, fils de Fritz Christen, de Durrenroth (Berne), domicilié à Granges (Soleure), ont constitué, à Orbe, sous la raison sociale Goldschmidt et Christen, une société en nom collectif, commencée le 15 octobre 1909. Edmond Goldschmidt a seul la signature sociale. Genre de commerce: Commerce de bétail.

7 janvier. Gustave Ammann, à Zurich, étant décédé, a cessé de faire partie du conseil d'administration de la société anonyme Speciale par actions Danzas et C^{ie}, à Bâle, avec succursale à Vallerbe (F. o. s. du c. du 21 décembre 1908, n° 315, page 2162).

7 janvier. La société anonyme Société de boulangerie de Vallerbe, à Vallerbe (F. o. s. du c. du 2 juillet 1889, n° 147, page 576), a été déclarée dissoute, par décision de l'assemblée générale du 22 août 1910. La liquidation étant terminée, cette raison est radier.

Café — Genève — Ginevra

1911. 6 janvier. Le chef de la maison Charles Perreau, à Genève, commençant le 6 janvier 1911, est Charles Perreau de Génevèe, y domicilié. Genre d'affaires: Gérance de fortunes et achat et vente de titres. Bureau: 6, Rue de l'Université.

6 janvier. Le chef de la maison Jules Rey, à Plainpalais, commencée le 1^{er} janvier 1911, est Jules Rey, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Commerce de quincaillerie, serrurerie et articles de ménage. Magasin: 47, Rue de Carouge.

6 janvier. Le chef de la maison J. C. Mössinger, à Genève, commencé en 1888, et Jean-Charles Mössinger, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Exploitation d'un bureau de placement pour employés d'hôtels et de restaurants, avec sous-titre: «Atlas». Bureau: 6, Rue Ph. Plantamour.

6 janvier. Sous le nom de Liederkranz Genève, il s'est fondé, le 6 septembre 1863, une chorale d'hommes, ayant pour but le perfectionnement du chant et du goût musical et l'entretien des sentiments de bonne camaraderie entre ses membres. Cette société est inscrite conformément au titre 28 du C. o.; son siège est à Genève, et ses statuts révisés portent la date du 19 novembre 1910. Toute personne jouissant d'une réputation irréprochable peut devenir membre de la société. Pour être reçu membre actif ou passif de la société, le candidat remet au comité une demande d'admission. L'assemblée statue sur l'admission. La finance d'entrée est de fr. 2, la cotisation annuelle des membres actifs et passifs est de fr. 8. Tout membre démissionnaire est tenu d'envoyer par écrit sa démission au comité qui la communiquera à la prochaine assemblée. Aucune démission ne sera acceptée, si le sociétaire n'est pas en règle avec la caisse. On sort aussi de la société par radiation dans les cas prévus aux statuts. La société est administrée par un comité de 9 membres, nommés en assemblée générale chaque année et rééligibles. Elle est valablement engagée par les signatures collectives du président, du secrétaire et du caissier. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements pris par la société, lesquels sont uniquement garantis par ses biens propres. En cas de dissolution de la société, l'inventaire et les fonds ne peuvent pas être aliénés. Ceux-ci doivent demeurer déposés au département de police de Genève et seront remis à une nouvelle société de langue allemande (chorale d'hommes), d'au moins 15 membres actifs qui se constituerait, adoptant le même nom et les mêmes principes. Le président est Otto Weber; le trésorier, Jacques Ritzmann, et le secrétaire: Jean Erzinger; tous domiciliés à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

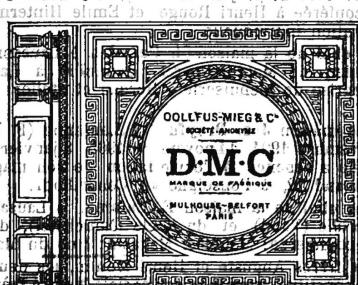
Mittragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Mr. 28629. — 3. Januar 1911, 8 Uhr.
Dollfus-Mieg & C^{ie}, Aktiengesellschaft, Fabrikation,

Mülhausen i. E. (Deutschland).

Garn, Zwirne, Litzen und Posamentierwaren aus Gespinsten aller Art.

(Erneuerung mit abgeänderter Produktenangabe von Nr. 5497.)



Nr. 28630. — 3. Januar 1911, 8 Uhr.

Dollfus-Mieg & C^{ie}, Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Mülhausen i. E. (Deutschland).

Garn, Zwirne, Litzen und Posamentierwaren aus Gespinsten aller Art.

(Erneuerung mit abgeänderter Produktenangabe von Nr. 5469.)

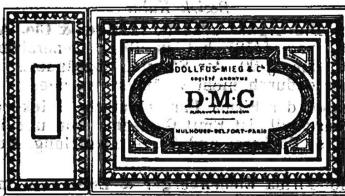


Nr. 28631. — 3. Januar 1911, 8 Uhr.

Dollfus-Mieg & C^{ie}, Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Mülhausen i. E. (Deutschland).

Garn, Zwirne, Litzen und Posamentierwaren aus Gespinsten aller Art.

(Erneuerung mit abgeänderter Produktenangabe von Nr. 5470.)

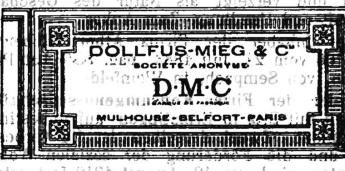


Nr. 28632. — 3. Januar 1911, 8 Uhr.

Dollfus-Mieg & C^{ie}, Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Mülhausen i. E. (Deutschland).

Garn, Zwirne, Litzen und Posamentierwaren aus Gespinsten aller Art.

(Erneuerung mit abgeänderter Produktenangabe von Nr. 5478.)



Nr. 28633. — 3. Januar 1911, 8 Uhr.

Johannes Sommer & C^{ie}, Handel,
Langenthal (Schweiz).

Käse.

(Übertragung und Gebrauchsauweitung der Marke Nr. 12906 von Johannes Sommer.)

Johannes Sommer & C^{ie}, Handel,
Langenthal (Schweiz).

Käse.

(Übertragung der Marke Nr. 13566 von Johannes Sommer.)

Johannes Sommer & C^{ie}, Handel,
Langenthal (Schweiz).

Käse.

(Übertragung der Marke Nr. 13566 von Johannes Sommer.)

Johannes Sommer & C^{ie}, Handel,
Langenthal (Schweiz).

Käse.

(Übertragung der Marke Nr. 13566 von Johannes Sommer.)

Johannes Sommer & C^{ie}, Handel,
Langenthal (Schweiz).

Käse.

(Übertragung der Marke Nr. 13566 von Johannes Sommer.)

Johannes Sommer & C^{ie}, Handel,
Langenthal (Schweiz).

Käse.

(Übertragung der Marke Nr. 13566 von Johannes Sommer.)

Johannes Sommer & C^{ie}, Handel,
Langenthal (Schweiz).

(Übertragung der Marke Nr. 13566 von Johannes Sommer.)

N° 28635. — 3 janvier 1911, 8 h.
Ja' Hennessy & C°, commerce,
Cognac (France).



Nr. 28636. — 3. Januar 1911, 8 Uhr.
K. Hüttenwerk Friedrichstal, Fabrikation,
Friedrichstal b. Freudenstadt (Deutschland).

Sensen, Sicheln, Strohmesser.



Nr. 28637. — 3. Januar 1911, 8 Uhr.
Dr. A. Schmitz, Fabrikation und Handel,
Düsseldorf-Oberkassel (Deutschland).

Chemische Präparate zur Behandlung von Textilfasern.

Hygrosol

Nr. 28638. — 3. Januar 1911, 9 Uhr.
Eduard Eichenberger Söhne, Fabrikation,

Beinwil a. See (Schweiz).

Tabakfabrikate aller Art.



Nr. 28639. — 3. Januar 1911, 5 Uhr.

Ernst Haberer & C°, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Stuckornamente.

Elastostuc

Nr. 28640. — 4. Januar 1911, 8 Uhr.

Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H., Fabrikation,
Berlin (Deutschland).

Elektrische Schmelzsicherungen.

Tezed

Nr. 28641. — 4. Januar 1911, 8 Uhr.
Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H., Fabrikation,
Berlin (Deutschland).

Elektrische Schmelzsicherungen.

Ezed

Nr. 28642. — 4. Januar 1911, 8 Uhr.
Siemens-Schuckertwerke G. m. b. H., Fabrikation,
Berlin (Deutschland).

Elektrische Schmelzsicherungen.

Uzed

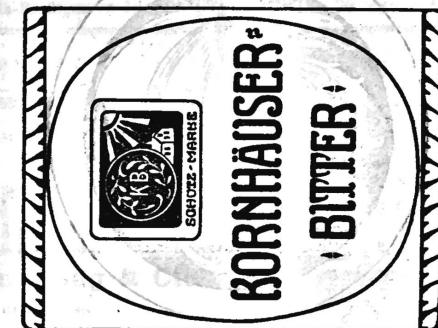
N° 28643. — 4 janvier 1911, 8 h.
Didisheim-Goldschmidt fils & C°, Fabrique Juvenia,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis, fournitures d'horlogerie,
horloges et parties d'horloges.

ALORA

Nr. 28644. — 5. Januar 1911, 8 Uhr.
J. U. Rechsteiner, Fabrikation,
Speicher (Schweiz).

Branntwein.



N° 28645. — 5 janvier 1911, 8 h.

E. Humet, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Parfumerie, savonnerie et articles de toilette.



Nr. 28646. — 6. Januar 1911, 8 Uhr.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, Fabrikation,
Cham (Schweiz).

Kondensierte Milch, gezuckert und ungezuckert, Käse,
Butter, Schokolade mit Milch, Kakao mit Milch, Kaffee
mit Milch und Milchprodukte überhaupt.

(ΒΛΑΧΑΣ)

N° 28647. — 6 janvier 1911, 8 h.

Northern Aluminum Company, Limited, fabrication,
Shawinigan Falls (Quebec, Canada).

Produits en aluminium, alliages d'aluminium ou métal
similaire et imitations de ces produits.



Nr. 28648. — 6. Januar 1911, 5 Uhr.

A. Jean Pfister & C° A. G., Fabrikation,
Wangen a. A. (Schweiz).

Bürstenwaren aller Art.



Nr. 28649. — 7 janvier 1911, 8 h.

Georges-P. Wayas, fabrication,
Genève (Suisse).

Cigarettes.

Naduz

Nr. 28650. — 7. Januar 1911, 8 Uhr.

Gemuseus & Stöcklin, Handel,
Basel (Schweiz).

Kolonialwaren.

(Übertragung der Marke Nr. 10388 von Gemuseus & Staehelin.)



Löschnung.

Nr. 15424. — Jn Ch. Kambly fils, Frutigen. — Am 9. Januar 1911 auf
Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 7. Januar — Situation du 7 janvier

Aktiva — Actif

	Franken	31. Dezember 1910	Veränderungen seit dem 31. Dezember 1910	31. Dezember 1910
	Francs	31 décembre 1910	Changements depuis le 31 décembre 1910	31 décembre 1910
1) Metallbestand:				
Reserve métallique:				
a) Gold — Or	155,997,254.35	155,614,334.65	+ 382,919.70	
b) Silber — Argent	10,772,715. —	10,155,365. —	+ 617,350. —	
2) Portefeuille	131,009,415.18	150,332,439.48	- 19,323,024.30	
3) Sichtguthaben im Auslande	6,768,941.08	8,593,987.02	- 1,825,045.94	
Avoir à vue à l'étranger				
4) Lombard	10,536,828.96	17,993,516.13	- 7,456,687.17	
Nantissements				
5) Effekten	9,887,052.05	10,051,902.95	- 164,850.90	
Titres				
6) Sonstige Aktiva	41,965,414.26	43,525,624.57	- 1,560,210.31	
Total	366,937,620.88	396,267,169.80	- 30,339,539.92	

Passiva — Passif

1) Eigene Gelder	25,333,245. —	25,333,245. —	
Propres fonds			
2) Notenrücknahme	269,793,750. —	297,212,350. —	- 27,418,600. —
Billets en circulation			
3) Kurzfällige Schulden	17,245,695.51	24,409,975.47	- 7,164,279.96
Engagements à courte échéance			
4) Sonstige Passiva	54,564,930.37	49,311,599.33	+ 5,253,331.04
Autres postes du passif			
Total	366,937,620.88	396,267,169.80	- 30,339,539.92

Diskontsatz 4%¹⁾ Lombardsatz für Vorschüsse: 1) auf gekündigte Obligationen 4%^{1/2}; 2) auf Werteschriften 4%^{1/2}; 3) auf Gold in Barren und fremden Goldmünzen 1%^{1/2}. — 1) Gültig seit dem 5. Januar 1911. — 2) Gültig seit dem 5. Januar 1911. — 3) Gültig seit dem 5. Januar 1911. — 4) Gültig seit dem 5. Januar 1911. — 5) Gültig seit dem 5. Januar 1911. — 6) Gültig seit dem 19. März 1908.

Taux d'escompte 4%^{1/2}) Taux pour avances garanties par: 1^o Obligations dénoncées 4%^{1/2}; 2^o Fonds publics 4%^{1/2}; 3^o Or, en lingots et monnaie 1%^{1/2}; 4^o Valable depuis le 5 janvier 1911. — 5^o Valable depuis le 5 janvier 1911. — 6^o Valable depuis le 19 mars 1908.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten — Exportation aux Etats-Unis

Feigende Übersichten ergeben sich aus unserer Bearbeitung der Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika monatlich zusenden, für die Monate Dezember und Januar-Dezember der Jahre 1909 und 1910:

1. Zusammenstellung nach Konsularbezirk — Classement d'après les districts consulaires

Konsularbezirk St. Gallen — District consulaire de St-Gall

(St. Gallen, Thurgau, Appenzell, Graubünden)

	Dezember	Décembre	Jan.-Déc.	Jan.-Déc.
	1909	1910	1909	1910
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Stickerei in Plattstich,				
Maschinenstickereien:				
Bandes und Entredre (Hamburg)	7,852,046	7,184,503	65,886,731	62,494,062
Mode-Artikel (Handtuches, tee, aprons)	358,822	611,209	5,582,198	6,414,011
Seiden- und Baumwollspitzen	657,516	882,849	3,718,488	3,468,736
Kirchen-Artikel und Metallstickereien	9,818	—	82,299	—
Stickerei in Kettenstich:				
Vorhänge	122,702	115,594	2,879,474	2,588,568
Mode-Artikel (tidies, pillow-shams, etc.)	1,080	23,776	262,291	190,459
Stickereien insgesamt:	8,982,014	8,587,871	77,885,475	75,105,886
Plattstichgewebe *	253,796	326,508	1,016,718	1,426,300
Glatte Baumwollgewebe (Muslins, Cambric, etc.) *	149,461	138,298	1,207,769	936,645
Baumwollgarn *	52,694	95,462	590,722	875,474
Beuteletuch *	62,997	65,788	601,642	596,535
Bänder *	2,074	—	18,843	—
Maschinen und Maschinenteile	43,188	124,986	428,884	954,038
Käse ²¹	129,305	160,063	1,476,090	2,175,504
Schokolade ²²	—	—	3,716	—
Verschiedenes ²³	66,458	104,071	480,589	781,254
Total	9,783,083	9,578,047	88,705,428	82,801,581

Export nach den Philippinen — Exportation aux Philippines

Total

84,925,784 88,881,520

Konsularbezirk Zürich — District consulaire de Zurich

(Zürich, Lenzburg, Aargau, Schaffhausen, Glarus, Schwyz, Zug, Unterwalden, Uri, Tessin.)

Seide und halbseidein Stickware	719,227	600,945	12,259,580	6,889,506
Beuteletuch	46,837	31,075	668,259	699,447
Bänder	—	—	9,988	—
Kunstseide	24,876	12,035	400,463	397,237
Baumwoll-Stickereien	61,758	20,082	734,295	729,114
Strickwaren	7,789	18,614	605,372	153,890
Wollwaren	—	—	6,232	—
Baumwollgarn	94,897	14,653	503,000	372,848
Häute und Felle	—	—	40,631	—
Bücher und Bilder	9,202	8,837	85,621	139,960
Strohwaren	290,859	232,810	855,958	1,429,097
Leder	32,080	—	63,639	3,001
Schokolade	—	—	4,643	24,763
Chemikalien	5,749	980	77,348	119,111
Gelatine	6,886	22,588	150,810	243,594
Käse	275,742	148,837	2,943,458	2,588,086
Kondensierte Milch	—	—	6,752	—
Nahrungsmittel	12,513	8,714	84,442	106,981
Wein und Spirituosen	978	—	19,395	9,382
Maschinen	17,866	18,216	346,866	251,766
Wissenschaft. Instrumente, Reisegepäck	1,294	691	36,935	24,810
Verschiedenes	214,603	163,118	1,396,936	2,147,089
Total	1,701,786	1,296,688	21,845,377	16,204,402

Davon Export nach den Philippinen — Exportation aux Philippines

Total

1,958,047 1,958,047

Konsularbezirk Basel — District consulaire de Bâle

(Baselstadt, Baselland, Solothurn)

Floretseide	711,951	536,217	4,831,203	6,574,117
Bänder	543,253	371,091	4,446,536	2,846,888
Kunstseide	—	—	25,326	141,595
Strickwaren	81,810	32,565	318,582	425,847
Strohwaren	322,156	328,796	3,969,384	3,999,455
Andere Farben	39,695	18,784	438,006	292,410
Pharmazeutische Produkte	46,032	55,641	481,022	697,156
Häute und Felle	24,169	—	578,453	312,709
Horlogerie et fournitures	45,227	45,075	932,786	620,192
Tierhaare	—	—	44,672	27,306
Wein	3,330	—	4,086	—
Serum	33,536	68,104	627,347	627,812
Maschinen und Maschinenteile	18,107	9,572	146,925	131,883
Wissenschaftliche Instrumente	860	850	16,065	19,849
Verschiedenes	7,168	5,981	96,247	149,533
Total	1,010,583	1,490,404	14,448,429	17,800,827

Davon Export nach den Philippinen — Exportation aux Philippines

Total

19,008 22,444 255,803 288,787

Konsularbezirk Genf — District consulaire de Genève

(Genève, Vaud, Valais)

Horlogerie et fournitures	263,291	277,070	2,560,877	3,328,440
Boîtes à musique	3,578	534	70,799	76,754
Pierres précieuses	—	9,990	24,967	60,657
Pierres précieuses imitées	—	—	—	977
Produits de lait (Milchprodukte)	—	786	—	785
Peaux et cuirs bruts	6,227	—	76,321	27,275
Linen (Fellen)	22,250	22,564	143,419	264,352
Instrumente scientifiques	605	695	8,081	22,629
Produits chimiques	19,448	2,470	118,397	266,010
Parfums	26,212	57,255	420,624	498,811
Chocolat	1,111,111	—	45,482	92,670
Vin	—	—	10,419	2,118
Machines et pièces de machines	—	2,948	12,240	8,119
Divers (Verschiedenes)	16,529	16,465	293,795	335,846
Genf	851,246	830,771	8,785,421	4,360,243
Bern	1,010,583	1,490,404	14,448,429	17,800,827
Basel	1,807,271	1,487,819	16,000,694	15,713,077
Zürich	1,701,786	1,296,688	21,845,377	16,204,402
St. Gallen	9,783,083	9,604,700	84,225,734	88,881,520
Total	14,658,869	14,220,362	189,800,655	187,640,169

II. Zusammenstellung nach Kategorien — Classement par catégories

	Jan.-Dez.	Jan.-Déc.
	1909	1910
Seidene und halbseidene Stückware — Tissus de soie pure et mélange en pièces	12,259,380	6,839,506
Beutelstuch — Gaze de soie à blinter	1,269,801	1,295,982
Bänder (seidene und halbseidene) — Rubans de soie et mi-soie	4,541,085	2,556,962
Floreteide — Bourre de soie	4,881,203	6,574,117
Seidenwaren — Soieries	22,401,419	17,066,567
Stickereien — Broderies	77,914,236	76,105,836
Kunstseide — Soie artificielle	400,463	538,892
Baumwollgarn — Fils de coton	1,093,722	1,248,322
Baumwoll- und Wollegewebe — Tissus de coton et de laine	2,836,081	2,916,835
Strickwaren — Tricotage	2,053,266	2,258,672
Strohgeflechte — Tresses de paille	935,818	1,527,212
Uhren und Uhrenbestandteile — Horlogerie et fournitures	8,832,951	9,796,964
Musikdosen — Boîtes à musique	70,799	76,754
Wissenschaftliche Instrumente — Instruments scientifiques	61,071	67,288
Maschinen und Maschinenteile — Machines et pièces de machines	952,576	1,346,801
Katholische Kultusartikel — Articles de cultes	—	—
Häute und Felle — Peaux et cuirs bruts	816,342	355,081
Leder — Cuir	63,639	8,001
Anilinfarben — Couleurs d'aniline	3,869,384	3,899,455
Anderer Farbstoffe und Chemikalien — Autres produits chimiques	1,535,396	1,873,498
Käse — Fromage	11,537,589	13,704,039
Kondensierte Milch und Milchprodukte — Produits de lait	238,961	259,946
Schokolade — Chocolat	701,308	725,125
Spirituosen — Spiritueux	180,161	75,048
Verschiedenes — Divers	3,710,523	5,095,948

Total 189,800,655 187,640,169

N.B. Die Hinweisziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammensetzung nach Branchen, beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Übersichten nach Konsularbezirken und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letzteren die genannten Kategorien gebildet sind.

N.B. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des différents districts dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

Oesterreichische Staatsbahnen. Anfangs dieses Jahres wurden die Daten über die Ergebnisse der Staatsbahnen im Jahre 1909 veröffentlicht. In diesem Jahre erscheint das Netz der verstaatlichten Privatbahnen, Staatsbahn, Nordwestbahn und Südnorddeutschen Verbindungsbaht, nicht aufgenommen, da der Betrieb dieser Bahnen erst am 15. Oktober 1909

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Deutschland F. 123,75 für 100 Mark
Österreich , 105,25 , 100 Kronen
Ungarn , 105,25 , 100 ,
Belgien , 99,90 , 100 Franken
Grossbritannien und Irland , 25,30 , 1 Pfund Sterling

Service international des virements postaux

Cours de réduction à partir du 12 janvier jusqu'à nouvel avis:

Allemagne	F. 123,75 pour 100 marcs
Autriche	, 105,25 , 100 couronnes
Hongrie	, 105,25 , 100 ,
Belgique	99,90 , 100 francs
Grande-Bretagne et Irlande	, 25,30 , 1 livre sterling

Règle des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Schweizerische Bundesbahnen

Rückzahlung von Obligationen des Anleihe Franco-Suisse 1868

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschriftsmässiger Auslösung werden am 10. März 1911 folgende 290 Obligationen Franco-Suisse 1868 zu Fr. 550 zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern,
bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Basel, Zürich,
St. Gallen und Luzern,
sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.

40	5541	9759	14111	18099	21632	26088	31643
171	5583	10058	14117	18108	21710	26164	31769
190	5598	10124	14139	18431	21913	26192	31864
296	5605	10192	14366	18490	22054	26561	31899
461	5667	10394	14477	18617	22239	26629	32431
1344	5841	10503	14526	18837	22295	26653	32154
1347	5961	10529	14579	18876	22340	26832	32171
1455	6388	11108	14832	18879	22505	27031	32308
1472	6399	11248	14938	18903	22622	27081	32311
1558	6515	11298	15174	18981	22685	27119	32388
1725	6624	11314	15280	19154	22777	27170	32998
1737	6625	11481	15323	19163	22861	27348	33024
1747	6752	11508	15573	19260	22865	27473	33845
2047	6831	11622	15777	19326	23071	27952	33920
2322	6874	11877	15809	19340	23256	28015	33948
2514	7078	11947	15954	19530	23259	28070	34117
2725	7175	12106	16331	19683	23439	28089	34128
2995	7196	12282	16343	19761	23614	28106	34155
2996	7701	12379	16423	19846	23645	28126	34242
3004	7749	12463	16495	19877	23848	28301	34293
3010	7867	12826	16513	19916	23849	28520	34294
3054	7949	12858	16741	19946	23954	28791	34407
3116	8090	12894	16863	19966	24075	29167	34433
3158	8141	12988	16902	19972	24329	29181	34597
3186	8293	13172	17017	19977	24417	29461	34756
3736	8382	13204	17068	20070	24450	29743	34846
4134	8509	13223	17144	20216	24578	29844	34962
4987	8592	13264	17185	20265	24889	30152	35043
4501	8693	13284	17482	20318	24915	30207	35113
4876	8884	13286	17519	20484	25369	30219	35116
4905	8892	13371	17546	20625	25375	30724	35163
5005	9223	13383	17591	20699	25415	30905	—
5111	9297	13501	17807	20845	25474	30964	—
5167	9536	13591	17881	20940	25548	31011	—
5202	9584	13643	17949	21517	25792	31296	—
5236	9651	13858	17999	21539	25894	31299	—
5284	9653	13913	18037	21604	25929	31354	—

Mit dem 10. März 1911 hört die Verzinsung dieser Titel auf. (71)

Von der letzten Auslösung sind noch folgende Titel dieses Anleihe austehend:

Rückzahlbar am 10. März 1910: N° 12992 und 27369.

Bern, den 4. Januar 1911.

Generaldirektion
der schweizerischen Bundesbahnen.

vom Staate übernommen wurde. Das Bahnnetz der Staatsbahnen erfuhr hauptsächlich durch die Böhmische Nordbahn einen Zuwauchs von 758,8 Kilometern und betrug rund 16,000 Kilometer. Das Anlagekapital der Staatsbahnen bezifferte sich mit 4182,9 Millionen Kronen. Die Fabrikationsmittel umfassten 4562 Lokomotiven, 9076 Personenwagen und 91,057 Güterwagen. Die Beschaffungskosten der Fahrtriebmittel stellten sich auf 789,2 Millionen Kronen. Die beförderten Personen stellten sich auf 52,442,817. Das Gewicht der beförderten Frachtgüter betrug 10,59 Millionen Tonnen. Die ordentlichen Einnahmen bezifferten sich auf 548,9, die Ausgaben auf 455,78 Millionen Kronen. Die Steigerung der Ausgaben beträgt 25 Millionen Kronen. Der Betriebsüberschuss der Staatsbahnen bezifferte sich im Jahre 1908 auf 95,8 Millionen Kronen. Das Anlagekapital der Staatsbahnen wurde im Jahre 1909 durch den Überschuss mit 1,65 % verzinst, gegen 2,45 % im Jahre 1908. Die Jahreslast der Staatsbahnen für Verzinsung und Tilgung des investierten Kapitals beträgt 183,5 Millionen Kronen. Da sich der Überschuss auf 68,8 Millionen Kronen stellt, verbleibt ein Staatszuschuss von 114,6 Millionen Kronen gegen 78 Millionen Kronen im Vorjahr. Andererseits ist dem Staatszuschuss im Jahre 1909 entgegenzuhalten ein Betrag von 25,8 Millionen Kronen für Amortisation von Emissions- und Darlehensschulden, sowie ein Betrag von 14,9 Millionen Kronen für Steuern der Staatsbahnen. Im Vergleich mit dem Prämialen ergibt sich, dass im Ordinarium das Nettoergebnis um 49,11 Millionen Kronen sich ungünstiger als im Vorjahr darstellt. Die Ursache für das ungünstige finanzielle Ergebnis liegt in dem bedeutenden Anstiegswellen der Ausgaben. Die Einnahmen haben sich um 8,82 % gehoben, die Ausgaben aber um 17,48 %. (N. F. P.)

Internationaler Postgiroverkehr

Überweisungskurse vom 12. Januar an bis auf weiteres

Deutschland	F. 123,75 für 100 Mark
Österreich	, 105,25 , 100 Kronen
Ungarn	, 105,25 , 100 ,
Belgien	99,90 , 100 Franken
Grossbritannien und Irland	, 25,30 , 1 Pfund Sterling

Service international des virements postaux

Cours de réduction à partir du 12 janvier jusqu'à nouvel avis:

Allemagne	F. 123,75 pour 100 marcs
Autriche	, 105,25 , 100 couronnes
Hongrie	, 105,25 , 100 ,
Belgique	99,90 , 100 francs
Grande-Bretagne et Irlande	, 25,30 , 1 livre sterling

Règle des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Die im Konkurs liegende und gut eingerichtete

Sesselfabrik Hochdorf
(vorm. Jean Maag & Cie.)

wird hiermit aus freier Hand zum

Kaufe

angeboten. Dieselbe umfasst: (73 Lz) 32

- Das Fabrikgebäude, ganz an der Bahnstation gelegen, mit Souterrain und 3 Etagen. Grossre, geräumige Säle mit angebautem Ausstellungsmagazin.
- Eine Dampfkesselanlage und die damit verbundene Heizanlage der Fabrik, Wärmofen und Leimkocher, und 1 grosser Fournierofen.
- Eine grosse Anzahl Holzbearbeitungsmaschinen mit Transmissionen.
- 2 elektrische Motoren von zusammen 40 HP samt elektrischer Beleuchtung der Fabrik.
- Eine Spähernetztransportanlage.
- 2 Tröcknöfen.

Ferner wird zum Kaufe offeriert:

Sämtliche Vorräte, sowie das Inventar und zwar: Fertige und halbfertige Möbel, wie Stühle, Tische, Buffets; eine grosse Partie Bestandteile von Stühlen und Tischen, gedrehte Tischfüsse. — Eine grössere Partie Bretter in verschiedenen Holzarten. Fourniere und Stäbe, diverse Schreinerwerkzeuge, Beschläge etc.

Günstige Gelegenheit. — Vorteilhafte Bedingungen.

Nähre Auskunft beim

Konkursamt Hochdorf.

Schweizerische Volksbank

Kreisbanken in Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immo, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Uster, Wetlikon, Winterthur und Zürich mit Comptoir in Zürich III. (9147 Y) 3061,

Agenturen: Altstetten, Dachsenfelden, Delsberg und Thalwil.

Stammkapital und Reserven Fr. 58 1/4 Millionen

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von

4 1/4 % Obligationen

unserer Bank, auf 3 Jahre fest und nachher jährlich gegenseitig auf 6 Monate kündbar, in Stücken von Fr. 500, 1000 und 5000 mit Halbjahres-Coupons.

Die Generaldirektion.

Soennecken's
Dauer-Kontenbücher

sind ohne Konkurrenz!
Es wäre ein Fehler
wollten Sie: Lose-Blätter
oder geschweinete
Bücher zu haben
lassen Sie sich dasselbe vorführen
durch
Rudolf Furrer
Münsterholz 13 Sihne
Zürich

AUX (30174 L)

Gypsiers-Peintres

L'Office des Faillites de Lausanne recevra jusqu'au 31 janvier courant des offres pour la reprise des locaux (dépôts), matériel, outillage et marchandises de l'Association coopérative de « gypserie et peinture », à Lausanne. L'inventaire ascendant à Fr. 6,500 environ est à disposition des amateurs au bureau de l'office, place Chauderon, 1, à Lausanne. Lausanne, le 9 janvier 1911.
V. Deprez, préposé.

CARLMULLER
ZURICH
Patent-Bureau
PRIMA REFERENZEN

Une ancienne manufacture de papiers de la Suisse Romande demande un voyageur sérieux et actif, connaissant si possible la branche. Situation d'avenir. Offres écrites avec copie de certificat sous U 10181 L à Haaseinstein & Vogler, Lausanne. (82)

Schweizerische Bundesbahnen

Konkurrenz-Eröffnung

Die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von 1460 t Bremsklötzen und 155 t Roststäben in verschiedenen Formen für die Werkstätten der S. B. B., nämlich:

Bremsklötzte	Roststäbe
Yverdon	320 t
Freiburg	40 t
Biel	110 t
Oltén	340 t
Zürich	185 t
Romanshorn	70 t
Rorschach	55 t
Chur	80 t
Bellinzona	260 t
	125 t

Die Ablieferung hat sukzessive im Laufe des Jahres 1911 gemäss den Angaben der obgenannten Werkstätten zu erfolgen.

Angebote für die ganze Lieferung oder für einzelne Posten sind mit der Aufschrift «Eingabe betreffend Bremsklötzte und Roststäbe» spätestens bis 21. Januar 1911 der Generaldirektion der S. B. B. in Bern verschlossen einzureichen mit Verbindlichkeit bis 10. Februar 1911. Die Preise sind per 100 kg lieferbar franko auf die obgenannten Stationen zu stellen.

Die massgebenden Bedingungen für die Lieferung von Bremsklötzten und Roststäben können bei unserem Obermaschineningenieur in Bern eingesehen und bezogen werden.

Bern, den 7. Januar 1911.

Generaldirektion
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden

Filialen in Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen und Romanshorn

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von 4% Namen - oder Inhaber - Obligationen unserer Anstalt gegen seitig 3-5 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Einzahlungen nehmen ausser unseren Bankbüroen entgegen.

In Basel: HH. Ehinger & Cie.

> Glarus: Glarner Kantonalbank.

> St. Gallen: HH. Wegelin & Cie.

> Bern: HH. von Ernst & Cie.

> Neuenburg: HH. Fury & Cie.

> Zürich: HH. Schlüpfer, Blankart & Cie.

Die Direktion.

4½% Anleihen

der Herren Jos. & Casp. Aufermaur, Hotel Drossel, Brunnen vom 1. Januar 1905

Durch die dritte vorschriftsgemäss Auslösung sind folgende Obligationen gezogen worden, wofür hiermit die verbindliche Publikation erfolgt: Nr. 6, 11, 31, 51, 67, 74, 110, 129, 132, 134, 137, 139, 143, 153, 156, 157, 173, 180, 196.

Luzern, den 10. Januar 1911.

Der Depositär:

Gut & Cie., Luzern, Bankgeschäft.

Hypothekarbank in Winterthur

mit Filiale in Zürich (Bahnhofplatz Nr. 1)

Einbezahltes Aktienkapital: 15 Millionen Franken.

Reserven Fr. 2,200,000.

Wir nehmen bis auf weiteres Gelder an gegen unsere

4¼% Obligationen

3 Jahre fest, nachher halbjährlich kündbar.

Die Inhaber-Obligationen sind mit Semestercoupons, die Namensstift mit Jahrescoupons verschenkt.

Die Direktion.



Union-Kopiermaschine

Neueste, solideste und vollkommenste Maschine

Legt die Schriftstücke selbsttätig ein, Locht und schneidet die Kopien selbsttätig und wird mit elektr. Trocknung, sowie mit elektr. Antrieb gefertigt. Kaufen Sie keine Kopiermaschine, bevor Sie unser neuestes Modell gesehen haben. Vorführung u. Prospekt kostenlos durch

Rüegg-Naegele & Cie., Zürich, Bahnhofstr. 27

BANK AM ZOFINGEN

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 28. Januar 1911, vormittags 10 Uhr, in den Rathaussaal in Zofingen.

Traktanden: 1. Abnahme des Geschäftsberichts, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1910, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisionen; 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes; 3. Neuerungswahlen in den Verwaltungsrat infolge Ablaufes der Amtsperiode, sowie Ersatzwahlen zweier austretender Mitglieder dieser Behörde; 4. Wahl von drei Rechnungsrevisionen für das Jahr 1911. Blau, Grün und Verlustrechnung, sowie der Contre-renditebericht liegen vom 17. Januar hinweg im Banklokal den Aktionären zur Einsicht offen. Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Legitimation über den Aktienbesitz vom 28. bis 28. Januar, vormittags 9 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden. Die Geschäftsberichte sind vom 20. Januar an ebenfalls an unserer Kasse erhältlich. Zofingen, den 11. Januar 1911.

Der Verwaltungsrat.

EXCURSIONS SUISSES S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire, pour mercredi, le 1er février 1911, à 2½ heures de l'après-midi, au siège social, 2, Place du Port, à Genève.

Ordre du jour: 1^{er} Rapport du conseil d'administration pour l'exercice 1910, 2^o Rapport des commissaires vérificateurs. 3^e Délibération, approbation des comptes, décharge à donner au conseil. 4^e Nominations de 2 commissaires vérificateurs pour l'exercice 1911. 5^e Nominations d'administrateurs.

NB. Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires vérificateurs seront déposés, dès le 28 janvier, au siège social de la société, où les intéressés pourront en prendre connaissance. Pour assister à l'assemblée générale, MM. les actionnaires devront déposer leurs titres 5 jours avant l'assemblée, au siège de la société, 2, Place du Port, où il leur sera délivré une carte d'admission. Genève, le 18 janvier 1911.

Le conseil d'administration.

Metallwolle - Stopfbüchsenpackung

Für Hochdruck und überhitzen Dampf, Kalt- u. Heisswasser-Pumpen.

Hergestellt aus der in allen Staaten patentierten Böhne's Metallwolle.

Kein Angraffen der Kohlenstangen. Jede weitere Schmierung überflüssig. Kein Fettbrennen und Verbrennen.

Ist an keine besondere Dimensionen gebunden, sondern für jede Stopfbüchse verwendbar.

Näheres durch Prospekte bei: Schweiz. Metallurgische Gesellschaft :: Basel

Vertretungen

für Luzern und Umgebung gesucht. Kautionsfähiger Kaufmann mit eigenem Geschäft und Lokalität, mit vielerjähriger Reisepraxis, Wünscht volle Flirme, event. provisioenweise zu vertreten.

Anfragen unter Chiffre G 231 Lz an Haasenstein & Vogler in Luzern.

Commercant, très énergique

connaissant à fond les affaires de banque et disposant de

fr. 40,000

s'intéressera dans une bonne affaire commerciale ou industrielle.

Ecrire sous V 135 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne.

Industriel, 8 voyageurs visitant Suisse romande et zone, s'adjoindrait une

(76)

Repräsentation sérieuse

Adr. offres détaillées s. Uc 10142 X à Haasenstein & Vogler, Genève.

Weissblechabfälle jeder Art,

Neue Weissblechabfälle

Altweissblechmaterial, als

Milch-, Öl-, Lard-, Fleischkannen

Gebrauchte Konservenbehälter

alte Gasuhren

Bestandteile von Apparaten

zu jeder Zeit und jedes

Quantum zu den höchsten Tages-

preisen (1757 Z) 904.

R. Gross-Stett, Zürich.

Vertreter der Chemischen Fabrik

Tb Goldschmidt, Essen-Rahr.

Kochherde für Hotels, Restaurants, Pizzeria

in jeder Grösse

OFENFABRIK Sursee

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70

6664 100 70